

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 104 (1978)
Heft: 48

Buchbesprechung: Das neue Buch

Autor: Lektor, Johannes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das neue Buch

(Auch) für Jugendliche

Der Diogenes Verlag bringt die fünf Kindertaschenbücher von Tomi Ungerer mit den Abenteuern der *Schweinchenfamilie Mellops* in einer Kassette auf den Markt, und dazu gehört überdies ein reizendes Mellops-Quartettspiel.

Für etwas Ältere hält Pro Juventute den neuen (1979) «Pestalozzi-Kalender mit Schatzkästlein» bereit, das Vademecum für aufgeschlossene

und wissensdurstige Mädchen und Buben.

Gleichermassen Erwachsenen wie reiferen Jugendlichen können empfohlen werden:

Aus dem Gute Schriften Verlag Bern «Wegweiser meiner Jugend» von Christian Rubi: Sein Bekenntnis, warum er seit Jahren auf dem Gebiet der Volkstumsforschung tätig ist.

Und aus dem Gute Schriften Verlag Basel: «Der Anarchist», ein Bändchen, das neben der Titelseite noch die Erzählungen «Montebello» und «Alpdrücken» von Jakob Bühler enthält. Darin klingen Probleme des Strafvollzugs, historische Reminiszenzen und Vorschläge zur Lösung gesellschaftlicher Probleme an.

Im Verlag Müller, Rüslikon, gab Kathrin Rüegg ihr neues Buch «Nach jedem Winter kommt ein Sommer» heraus. Sie lebt in einem kleinen Haus in einem Tessiner Bergtal, aufgenommen in die dörfliche Gemeinschaft. Da gibt es plötzlich Zuzug von drei jungen Menschen. Ob das gut geht – darüber berichtet die Autorin in ihrem Tessiner Tagebuch.

Ein aus dem Kanton Zürich stammendes «Mein Name ist Eugen» ist Hch. Weiss-Stauffachers Buch «Heinrich! Mir graut's vor dir» (Pharos Verlag, Basel). Lausbubenstrieche eines Buben vom Zürichsee, der seine überschüssige Kraft und sein Uebersoll an Witz und Unternehmungsgeist in vernünftige und weniger vernünftige Unterneh-

men investiert und dabei zu individuellen Auffassungen über Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit gelangt.

Aus dem gleichen Verlag stammt «Mit Volldampf nach Festiniog» von Hansrud Schwabe. Die vom walisischen Grubenstädtchen Festiniog zum Meer führende Schmalspurbahn – die älteste der Welt – war ausser Betrieb, als Jugendliche begannen, sie wieder instandzusetzen. Jahrzehnte dauerte die Arbeit, aber auch der Kampf um Bewilligungen, bis der Dampfzug wieder fuhr. Eine Story nicht nur von Dampfans, sondern auch von begeisterungsfähigen, opferwilligen Jugendlichen, die ein grossartiges Ziel für ihre Abenteuerlust fanden.

Johannes Lektor

sFr. 5.50



World Federation for the Protection of Animals
Fédération Mondiale pour la Protection des Animaux
Welttierschutzbund

Bestiarium

Nebelspalter

schweizerische humoristisch-satirische Wochenschrift

World Federation for the Protection of Animals schreibt: Der Humor und die Satire waren schon oft Herold und Kündler von Ideen und Gedanken in der Geschichte der Menschheit. Auch in unseren Bestrebungen und Bemühungen um die Rechte der Tiere stehen sie uns zur Seite, denn so manches Anliegen wird in einer lebenswürdigen und boshafte Karikatur eindrücklich und nachhaltig zum Ausdruck gebracht. Diese Tatsache gab den Ausschlag, um in Zusammenarbeit mit der berühmten schweizerischen humoristisch-satirischen Wochenschrift «Nebelspalter» ein Bestiarium 1979 zu schaffen. Es eignet sich für den Hausgebrauch wie für Geschenke und wird überall für unser Anliegen auf ganz besondere Art werben und einstehen.

Neu und einzigartig

Ein fröhlicher und besinnlicher Wochenkalender zum Aufstellen und Umblättern für den Arbeitsplatz wie auch zu Hause, mit viersprachigem Kalendarium, Format 210 × 110 × 80 mm.

53 Zeichnungen zum Thema Mensch und Tier.

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der World Federation for the Protection of Animals und des Nebelspalter.

Von jedem verkauften Exemplar erhält der Welttierschutzbund 10 % des Verkaufspreises.

Bestellungen an das Sekretariat des Welttierschutzbundes, 8002 Zürich, oder an E. Löpfe-Benz AG, 9400 Rorschach

Bestellschein

Wir bestellen _____ Exemplare **Bestiarium**
Jahreskalender 1979

Preis per St. sFr. 5.50 + Porto + Wust
Preis bei 50 St. sFr. 5.25 + Porto + Wust
Preis bei 100 St. sFr. 5.— + Porto + Wust

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____